

Liebe Brüder und Schwestern in St. Albertus und Maria Frieden,

die Corona-Pandemie trifft uns in den Kirchengemeinden sehr hart: keine Gottesdienste, keine gemeinsamen Treffen, keine direkten persönlichen Kontakte. Im Grunde alles, was ein lebendiges Gemeindeleben ausmacht, ist zur Zeit nicht möglich.

Wir haben uns entschlossen, trotzdem wenigstens diesen Osterpfarrbrief zu verteilen, um miteinander in Verbindung zu bleiben. Ich danke allen Helferinnen und Helfern, die das ermöglichen.

Unser Pfarrbüro ist zwar für den Publikumsverkehr geschlossen; aber wir sind erreichbar telefonisch über die Nummer: 0641/36065 und per E-Mail: info@albertus-giessen.de.

Für ältere Menschen und Menschen mit einer Vorerkrankung, die besonders durch das Virus gefährdet sind und deshalb direkte Kontakte meiden sollen, und für Menschen, die sich in Quarantäne befinden, gibt es in Gießen und in Heuchelheim Hilfsangebote, auf die ich gern hinweise.

In Gießen kann der kostenlose Einkaufsservice der Malteser in Anspruch genommen werden. Bestellungen können telefonisch unter 0641/944645550 aufgegeben werden. Die Hotline ist montags, mittwochs und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr freigeschaltet.

Ausgeliefert wird nach Möglichkeit am Nachmittag oder am Folgetag.

In Heuchelheim und Kinzenbach hat die Gemeinde einen Hilfsdienst eingerichtet. Hier kann man unter der Nummer 0175/7279566 Einkaufswünsche melden.

Verbunden mit Ihnen im Gebet

Ihr

Pfarrer Hermann Heil

Kollektenaufruf

Leider können in diesem Jahr die Misereor-Kollekte am 29. März und die Kollekte für die Christen im Heiligen Land am Palmsonntag in unseren Kirchen nicht eingesammelt werden.

Wir bitten daher alle, die den kirchlichen Hilfswerken eine Spende zukommen lassen wollen, ihre Spende auf unser Spendenkonto bei der Sparkasse Gießen zu überweisen.

Katholische Kirchengemeinde St. Albertus

IBAN: DE97 5135 0025 0227 0007 90

Verwendungszweck: Misereor bzw. Heilig-Land-Kollekte

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!